



AGB Mag. Sheetal Jairth e.U.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand 25.01.2021

1. Geltungsbereich:

Die AGBs gelten für die Dienstleistungen im Rahmen von Einzelsettings/One-on-One-Settings. Für Gruppensettings und Onlinekurse und Kurse gelten gesonderte AGB die entsprechend schriftlich bekanntgegeben werden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden zwischen Mag. Sheetal Jairth (im Folgenden Anbieterin genannt) und dem/der Klient*in getroffen. Von den AGBs abweichende Vereinbarungen sind nicht möglich und ungültig.

2. Tätigkeit und das Zustandekommen einer Sitzung:

2.1. Begriffserläuterung Humanenergetik: Die Humanenergetik befasst sich mit dem Energiefeld des Menschen, vor allem der Lebensenergie, welche man auch als Chi, Prana usw. kennt. Im Zuge der Energie-Arbeit werden von mir energetische Blockaden gelöst. Für die Lösung der Blockaden gibt es bis jetzt noch kaum oder keine wissenschaftlichen Beweise.

2.2. Die Inanspruchnahme der Dienstleistung ersetzt weder einen Arzt noch einen Therapeuten und stellt auch keine medizinische Behandlung dar. Es wird seitens Anbieterin auch keinerlei Heilversprechen abgegeben.

2.3. Um die Dienstleistung in Anspruch zu nehmen, bedarf es der Volljährigkeit des/der Klient*in. Das Mindestalter muss somit 18 Jahre betragen und ist gegebenenfalls mittels Lichtbildausweis nachzuweisen.

2.4. Die Dienstleistung kann in Anspruch genommen werden, wenn der/die Klient*in psychisch und körperlich stabil ist und ebenso keinerlei Suchtverhalten (Drogen, Alkohol) bestehen.

3. Vertragsabschluss zwischen Anbieterin und Klient*in

Besteht Interesse an der angebotenen Dienstleistung, so kann ein erstes kostenloses Gespräch (telefonisch) von 15 Minuten mit der Anbieterin vereinbart werden. In diesem Gespräch wägt die Anbieterin ab, ob sie den/die Klient*in entsprechend Unterstützung bieten kann. Um einen Telefontermin zu vereinbaren, kann der/die Klient*in die Anbieterin per Mail, via Kontaktformular oder telefonisch kontaktieren. Bei Konsens, wird ein verbindlicher Termin via Zoom (oder persönlich) vereinbart.

3.1. ABFOLGE DER SESSIONS

3.1.1. ERSTE SESSION

Die erste Session beträgt 75 Minuten.

Die AGBs werden per Mail zugesandt und sind vom/von der Klient*in im Zuge der Terminvereinbarung zu akzeptieren, damit der Termin verbindlich zustande kommt.

3.1.2. FOLGE-SESSION

Jede Sitzung ist bei Einzelbuchungen gesondert zu vereinbaren. Für Packages und Blöcke (siehe Punkt 3.2.) gilt dieselbe Vereinbarung. Das heißt, dass jeder neue Termin gesondert zu vereinbaren ist.



3.2. PACKAGES

Es besteht die Möglichkeit, ein Package zu buchen. Der Leistungsumfang ist im jeweiligen Package auf der Homepage definiert.

Ein gebuchtes Package ist nicht auf andere Personen übertragbar und ist ab Zahlungseingang buchbar und innerhalb des vorgesehenen Zeitraumes des Packages vom/von der Klient*in in Anspruch zu nehmen. Der/die Klient*in ist in seiner/ihrer Eigenverantwortung dazu verpflichtet, proaktiv einen Termin bei der Anbieterin zu vereinbaren. Liegt das Verschulden der Nichteinhaltung der Termine nicht beim/bei der Klient*in, so kann ein Termin gegebenenfalls auch außerhalb Package-Zeitraumes nachgeholt werden. Der Nachholtermin ist in diesem speziellen Fall spätestens 2 Wochen nach Terminabsage vom/von der Klient*in mit der Anbieterin zu vereinbaren. In allen anderen Fällen gelten die Stornobedingungen gemäß Punkt 4.3.

3.3. ONLINE-SEMINARE

Für Online-Seminare gelten eigene AGBs, die gesondert vereinbart werden und zu akzeptieren sind.

4. Vereinbarung von Terminen & Stornobedingungen

4.1. TERMINVERBARUNG

Jeder Termin für eine Einzelsession ist gesondert zu vereinbaren. Die Terminvereinbarung kann telefonisch, via Mail oder Kontaktformular erfolgen. Die Anbieterin meldet sich innerhalb von 2 Werktagen auf die Terminanfrage zurück.

4.2. VERSCHIEBUNG VON VEREINBARTEN TERMINEN

4.2.1 Die Verschiebung eines bereits vereinbarten Termins kann der/die Klient*in bis 24 Stunden im Vorhinein vornehmen lassen.

4.2.2. Wenn der/die Klient*in den Termin unter 24 Stunden verschiebt, greifen in diesem Fall die Stornierungsbedingungen (Punkt 4.3.3).

4.3. STORNIERUNG VON TERMINEN

4.3.1. Termine können bis 48 Stunden im Vorhinein abgesagt werden und bedarf keinerlei Angabe von Gründen. Die Stornierung ist in diesem Fall kostenlos.

4.3.2. Im Falle einer Absage des Termins seitens Klient*in zwischen 48 und 24 Stunden, werden 50% verrechnet.

4.3.3. Bei einer Stornierung seitens Klient*in unter 24 Stunden oder das nicht Nichterscheinen im Zoom-Meeting wird das volle Honorar verrechnet (Ausfallshonorar).

5. Preise, Fälligkeit, Zahlungsmodalitäten

5.1. PREISE – DEINE INVESTITION IN DICH.

[SIEHE „ARBEITE MIT MIR“](#)

Alle angegebenen Preise sind inklusive Umsatzsteuer.



5.2. FÄLLIGKEIT

5.2.1. Nach der Buchung einer Online-Session ist der Betrag im Vorhinein zu überweisen.

5.2.2. Bei der Buchung eines Packages wird das Honorar 8 Tage nach Rechnungsdatum fällig. Nach Zahlungseingang kann die erste Session gebucht werden. Weitere Details zu den Packages findest unter [„Arbeite mir mir“](#).

5.3. PREISÄNDERUNGEN

Bei Vertragsabschluss gilt jeweils der aktuelle Preis laut [PREISLISTE](#) auf der Homepage.

6. Gründe für das nicht Zustandekommen einer Dienstleistung oder einer vorzeitigen Beendigung

6.1. Die Anbieterin behält sich das Recht auf vorzeitige Beendigung oder Nichtzustandekommen einer Sitzung oder der Teilnahme einer Klient*in an einem Seminar/Kurs vor (zum Beispiel bei Fehlverhalten und auch ohne Angabe von Gründen usw.).

6.2. Bereits bezahlte Honorare werden in diesem Fall für den nicht konsumierten Teil (aliquot) zurückerstattet.

7. Verschwiegenheitspflicht

Die Anbieterin ist aufgrund ihres Berufsstandes hinsichtlich aller Informationen, welche die Klient*innen der Anbieterin innerhalb der Sitzung geben, zur Verschwiegenheit verpflichtet, außer der/die jeweilige Klient*in entbindet die Anbieterin von dieser.

8. Eigenverantwortung des/der Klient*in

Der/die Klient*in trägt volle Eigenverantwortung während und nach der Session. Haftung für eventuell auftretende Störungen oder Veränderungen in Bezug auf die Gesundheit beim/bei der Klient*in wird seitens Anbieterin nicht übernommen, da die Anbieterin hier keinerlei Heilversprechen abgibt. Auch die Haftung von etwaigen Personen- oder Sachschäden seitens Anbieterin ist ausgeschlossen.